

"Traufgang" Wiesenrunde

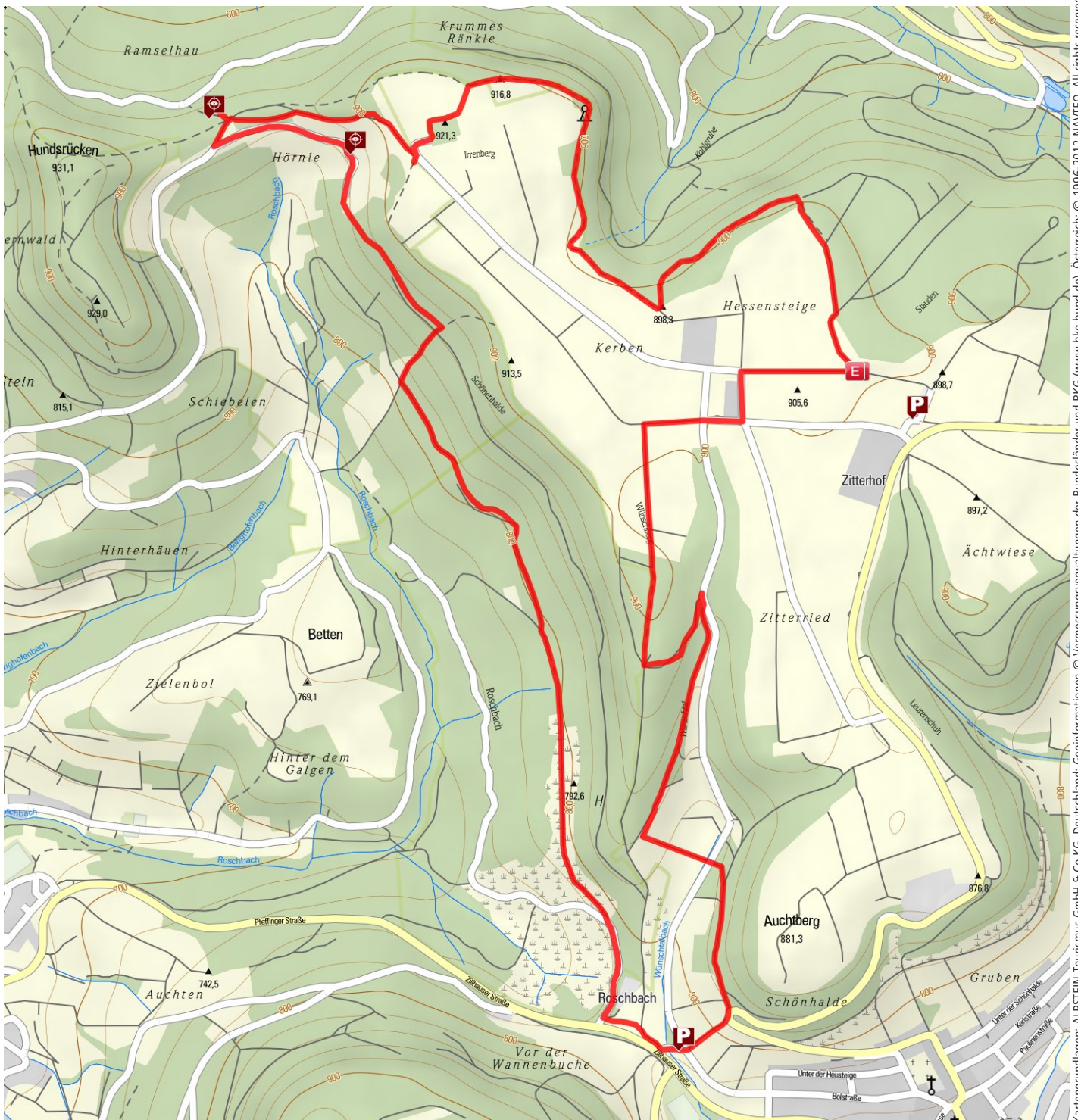


Gütesiegel	STANDARD
Bewertungen	★★★★★ (1)
Erlebnis	★★★★★★
Landschaft	★★★★★★

Länge	10,6 km
Höhenmeter ▲	303 m
▼	303 m
Dauer	3:30 h

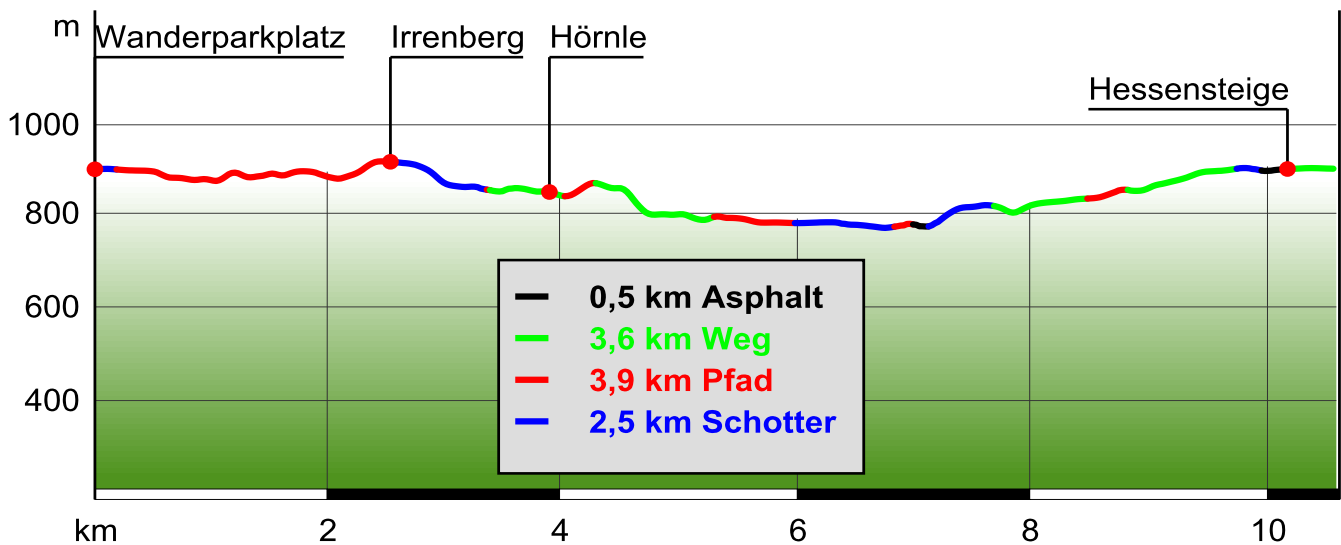
Schwierigkeit	mittel
Kondition	★★★★★
Technik	★★★☆☆

Empfohlene Jahreszeiten	J F M A M J J A S O N D
-------------------------	-------------------------



Kartgrundlagen: ALPSTEIN Tourismus GmbH & Co.KG, Deutschland; Geoinformationen © Vermessungsverwaltungen der Bundesländer und BKG (www.bkg.bund.de), Österreich; © 1996-2012 NAVTEQ. All rights reserved., Italien; © 1994-2012 NAVTEQ. All rights reserved., Schweiz; Geodata © swisstopo (5704002735)

"Traufgang" Wiesenrunde



Beschreibung

Kurzbeschreibung

Malerische Täler, die Idylle der stillen Wiesen und Äckern, eine großartige Aussicht auf die Burg Hohenzollern, seltene Pflanzen sowie ein fleißiges Weiblein aus alten Zeiten begegnen uns auf dem Traufgang „Wiesenrunde“.

Beschreibung

Startpunkt der Tour

Wanderparkplatz Zitterhof in Albstadt-Pfeffingen

Wegbeschreibung

Vorbei an Höfen, Wäldern und freien Fluren nähern wir uns dem 921 Meter hohen Irrenberg. Auf den über 36 Hektar befindet sich das größte Naturschutzgebiet des Zollernalbkreises. Eine prächtige und einzigartige Kleintier- und Pflanzenwelt erwartet hier den Wanderer, von denen der Hufeisen-, Wund- und Hornklee, das Ochsenauge, das Mädesüß oder die Kratzdiestel nur einige Beispiele sind. Vom Irrenberg aus hat man einen grandiosen Ausblick auf die Burg Hohenzollern und auf den Hundsrücken.

Am weiteren Aussichtspunkt des Hörnle vorbei queren wir das „Kirschenwegle“ und erreichen so durch teils sumpfiges Waldgebiet den Pfeffinger Parkplatz.

Von hier aus führt uns ein steiler Weg auf die Höhe. Zunächst zwischen Wiesen und Waldrand tauchen wir alsbald in die Schatten des Waldes ein. Wir steigen dann hinunter ins Wünschtal. Seinen sanften Biegungen folgend schauen wir uns um, ob wir hier nicht irgendwo heimlich das „Keaweible“ entdecken, dem man im Herzen Pfeffingens ein ewiges Gedenken errichtet hat. Denn in früheren Zeiten verdiente man

hier neben der Kohlebrennerei vor allem mit Kienspänen (den sogenannten „Keaspä“) aus besonders harzreichem Holz seinen Lebensunterhalt.

Am Ende des Wünschtals folgen wir der scharfen Kehre des Weges hinauf auf den Wünschberg und hinaus auf offene Wiesen und Äcker und kommen so wieder zum Ausgangspunkt zurück.

Ausrüstung

Festes Schuhwerk ist empfehlenswert

Anfahrt

Über die B27 kommend Ausfahrt Albstadt-Nord bzw. Albstadt-Onstmettingen über die L360 über Bisingen nach Bisingen-Thanheim. Stichstraße folgen bis zur Anhöhe Stich. Abzweigung rechts Richtung Albstadt-Pfeffingen (K7141). Auf der Anhöhe Abzweigung Richtung Albstadt-Pfeffingen. Der Straße folgend bis zum Parkplatz Zitterhof.

Parken

Wanderparkplatz Zitterhof in Albstadt-Pfeffingen

Weitere Infos / Links

Stadtverwaltung Albstadt, Touristinformation

Marktstr. 35, 72458 Albstadt

Tel. 07431 / 160-1204

www.traufgaenge.de - www.albstadt.de

Zielpunkt der Tour

Wanderparkplatz Zitterhof in Albstadt-Pfeffingen

Eigenschaften



Premiumweg Deutsches Wandersiegel




Rundtour

"Traufgang" Wiesenrunde


Interessante Punkte

 Wanderparkplatz

 Wanderparkplatz Pfeffingen

 Irrenberg

 Hörnle

 Clubheim FC Pfeffingen

Autor und Quelle

erstellt 25.05.2010
geändert 10.11.2011
Quelle Stadt Albstadt